

Ytong Massivdach

Das beste Dach für Ihr Traumhaus



GEMEINSAM GUT GEBAUT





Wir freuen uns über Ihr Interesse an einem Ytong Bausatzhaus — massiv, energieeffizient und hochwertig. Der Garant für die Qualität Ihres neuen Traumhauses ist der Ytong Porenbetonstein. Warum also nur die Wände daraus erstellen?



Machen Sie es komplett.

Mit einem Ytong Massivdach – auch und besonders bei bewohnten Dachgeschossen.

- **04 Rundum perfekt**Komplett massiv
- **06 Kälte- und Hitzeschutz** Komplett gedämmt
- **08 Harte Schale, leiser Kern** Komplett leise
- **10 Bester Schutz, gut bedacht**Komplett sicher
- **12 Am Richtigen Ende gespart**Komplett wirtschaftlich
- **14 Ein eigenes Reich unterm Dach** Komplett begeistert

Komplett massiv

Rundum perfekt



Außenwände und Dach eines Hauses werden zusammen auch als Gebäudehülle bezeichnet. Sie schützt die privaten Räume. Mit einem Ytong Massivdach entscheiden Sie sich für eine durchgängig massive Gebäudehülle und eine gleichbleibend hohe Wohnqualität in allen Räumen.

Ytong Porenbeton überzeugt seit Jahrzehnten unzählige Bauherren weltweit. Der Baustoff besteht im Wesentlichen aus den natürlichen und mineralischen Rohstoffen Kalk, Sand, Zement und Wasser. Grundstoffe, die umweltschonend und sparsam abgebaut werden. In Kombination mit Luft, die in Millionen Poren im Stein eingeschlossen ist, entsteht ein Material mit bestem Wärme-, Schall- und Brandschutz sowie hoher Energieeffizienz.

Ytong Porenbeton als Dach

Viele unserer Bausatzhäuser können dank des Ytong Massivdachs komplett mit Ytong realisiert werden. Dabei werden die Dachschrägen mit Ytong Dachplatten ausgeführt. Darüber werden Sparren und eine Dacheindeckung aus Dachziegeln gelegt. Ein Ytong Massivdach ist optisch mit einer hölzernen Konstruktion identisch. Dachüberstände können ebenfalls problemlos realisiert werden. Die Vorteile sind im Innern des Hauses umso spürbarer.



Massivdach hält die Hitze fern Angenehmes Wohnklima bis unters Dach



Das ganze Haus aus einem Guss Das massive Dach wirkt als Puffer, im Sommer bleibt die Hitze draußen, im Winter die Wärme drinnen. Es bietet zudem ein Höchstmaß an Brandschutz und Schallschutz, ebenso wie die Ytong Außen- und Innenwände. Ytong Stürze, tragend und nicht tragend (zur Öffnungsüberdeckung), Decken und Treppe bestehen ebenfalls aus Ytong Porenbeton.











Ein Ytong Massivdach als Abschluss der oberen Gebäudehülle ist für Satteldächer, Pultdächer, Krüppelwalm- und Flachdächer geeignet. Bei komplexeren Dachformen wie Zeltdach oder Mansarddach bietet eine massive Ytong Decke unter einem konventionellen Dachstuhl eine gute Alternative.

Komplett gedämmt

Einfach besserer Kälte- und Hitzeschutz



Wohnen unterm Dach hat keinen guten Ruf:

Hitze und stickige Luft im Sommer, unangenehme Kälte im Winter. Doch bei vielen Einfamilienhäusern wird das Dachgeschoss genutzt. Die hervorragenden Dämmeigenschaften des Ytong Massivdachs schaffen nahezu das gleiche Raumklima wie in einem Erdgeschoss.

Gesetzliche Vorgaben und der Wunsch nach einem energieeffizienten Zuhause haben besonders im Dach zu immer komplizierteren Konstruktionen geführt. Wird hier nicht absolut sorgfältig und fachgerecht gearbeitet, verpufft bei konventioneller Dämmung die Wirkung. Im schlimmsten Fall kann sich Schimmel bilden.

Sicher gedämmt mit einem Ytong Massivdach

Wesentlich einfacher ist die Ausführung eines Ytong Massivdachs. Die Ytong Dachplatten werden ähnlich wie bei der Wand fast fugenlos und nahezu wärmebrückenfrei versetzt. Bereits mit einer Materialstärke von 20 cm werden beste Dämmwerte erzielt. In Kombination mit einem mineralischen Dämmstoff als Zwischensparrendämmung können förderfähige Effizienzhäuser realisiert werden.



Beste Dämmeigenschaften

Kein Auskühlen im Winter, kein Aufheizen im Sommer

Besonders geneigte Dächer sind der Witterung – Sonne, Wind und Schnee – stark ausgesetzt. Das Ytong Massivdach hat durch die Zusammenwirkung von Wärmedämm- und Wärmespeichereigenschaften sowie Auskühlungsverhalten eine günstige Auswirkung auf das Raumklima. Große Temperaturschwankungen im Außenbereich können aufgefangen und abgepuffert werden. Eine günstige Phasenverschiebung sorgt zudem dafür, dass die Temperaturspitzen zu günstigen Zeitpunkten abgegeben werden. Das Ytong Massivdach bleibt im Winter behaglich warm und im Sommer bei ausgeglichener Raumtemperatur kühl.



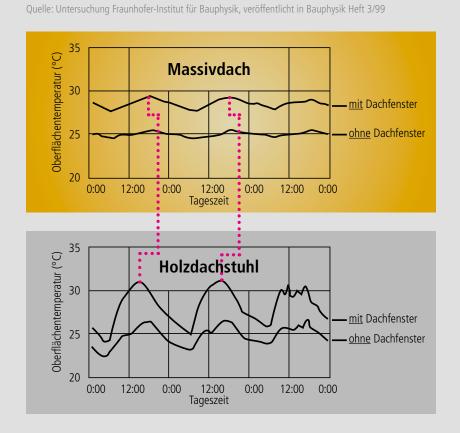
Nachhaltigkeit und Wohngesundheit

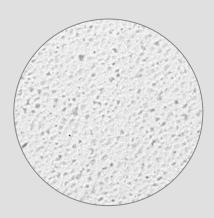
Gut für Mensch und Umwelt

Ist eine Dämmung nicht luftdicht ausgeführt, gelangt feuchtwarme Innenraumluft in die kühlere Konstruktion. Dadurch wird die Dämmwirkung herabgesetzt und es kann zu Feuchtigkeit und Schimmel kommen. Das Ytong Massivdach bildet den luftdichten, wärmebrückenfreien und damit sicheren Abschluss der Gebäudehülle.



Oberflächentemperatur Massivdach und Holzsparrendach im Vergleich





Das Besondere bei Ytong Porenbeton: Luft – in Millionen von Poren im Stein eingeschlossen – dient als perfekter Isolator.

Komplett leise

Harte Schale, leiser Kern



Ruhe ist eines der wichtigsten Kriterien beim Kauf einer Immobilie. Knapp die Hälfte der Kaufinteressierten nennt Lärm als Ausschlusskriterium. Zu Recht, denn Ruhe und Erholung gehören zusammen – und natürlich zu einem Traumhaus mit Ytong Massivdach.

Besonders Dachkonstruktionen haben beim Schallschutz einen Schwachpunkt: Die zwar hochwärmegedämmte, aber leichte Konstruktion bremst den Schall nur wenig. Das Ytong Massivdach verbindet beides: besten Wärmeschutz und besten Schallschutz.

Beruhigt bauen, leben und arbeiten

Das Ytong Massivdach bietet durch die Materialeigenschaften des Porenbetons als Innenschale und auch durch die massive, fugenfreie Konstruktion gute Schalldämmwerte gegen Außenlärm. Die Schall-Längsleitung zwischen den Räumen ist ebenfalls gering – für entspannten Schlaf und konzentriertes Arbeiten im Homeoffice.



Guter Schall- und Lärmschutz

Außengeräusche bleiben draußen

Messungen haben ergeben: Im Vergleich zu einem konventionellen Holzpfettendach ist die Schalldämmung eines Ytong Massivdachs um 13 dB besser. Das entspricht etwa dem Unterschied zwischen einem Staubsaugergeräusch und einem Gespräch in einem Meter Entfernung.

13 dB besserer Schallschutz als bei einem konventionellen

Dachstuhl

Schall dämpfen

Grundsätzlich wird Schallschutz durch Masse erreicht. Klarer Punktsieg für das Ytong Massivdach gegenüber einer leichteren Holzdachkonstruktion. Zudem erzielt Ytong durch seine Materialstruktur (Luftporen, umfasst von hochfesten kristallinen Phasen) eine besonders schalldämpfende Wirkung.

Komplett sicher

Bester Schutz, gut bedacht

Sie sind auf der Suche nach einem Haus, das zu Ihnen passt, das Ihr neues Zuhause werden soll. Dazu ist mehr nötig als die sprichwörtlichen "vier Wände und ein Dach". Ein Zuhause ist ein Ort der Emotionen – Liebe, Freude und allen voran Sicherheit.

Ein Ytong Massivdach behütet Ihr neues Zuhause im besten Sinne. Es komplettiert die massive Gebäudehülle. Die Kombination von massiver Bauweise und den hervorragenden Materialeigenschaften des Ytong Porenbetons schafft ein Plus an Sicherheit.



Höchster Brandschutz

Ytong Porenbeton ist nicht entflammbar

Der Schutz von Bauwerk und Bewohner vor einem Brand bzw. im Brandfall ist gesetzlich vorgeschrieben. Besonders die abschließende Gebäudehülle muss hohe Auflagen erfüllen, damit ein Brand nicht entstehen oder sich im Ernstfall nicht ausbreiten kann. Das Ytong Massivdach ist grundsätzlich als feuerhemmende, unbrennbare Konstruktion eingestuft – und damit brandsicher!



Unschlagbar stabil dank Massivdach

Gegen Wind und Wetter immun

"Geborgenheit ist Liebe und ein sicherer Ort."

Unwetter mit Starkregen und Orkanböen haben in den letzten Jahren zugenommen und werden dies laut der Klimaexperten auch weiterhin tun. Das Dach ist mit seiner großen und geneigten Fläche besonders gefährdet. Durch die massive Bauweise trotzt ein Ytong Massivdach diesen Gefahren.



Hoher Elektrosmogschutz

Ytong Massivdach reduziert Strahlenbelastung

Elektrosmog fasst die unsichtbaren Strahlungen zusammen, denen wir durch elektrische, magnetische und elektromagnetische Quellen ausgeliefert sind. Ein Ytong Massivdach schirmt diese Strahlungen sicher ab. Dies ist nicht nur dann interessant, wenn Sie eine Photovoltaik-Anlage auf dem Dach planen.



Komplett wirtschaftlich

Am richtigen Ende gespart



Die Mehrkosten für ein Ytong Massivdach im Vergleich zu einem konventionellen Holzdachstuhl halten sich imRahmen und liegen – in Abhängigkeit von der Architektur – in der Regel zwischen 0 und 2 % der Gesamtkosten für das Haus. Doch diese Investition in mehr Wohnqualität lohnt sich auch in wirtschaftlicher Hinsicht.

Anders als ein Holzdachstuhl kann das Ytong Massivdach im unterstützten Selbstbau errichtet werden. Dabei ist das Errichten weniger zeitaufwändig. Nach nur einem Tag ist das Dach dicht. Und zwar so dicht, dass Blower-Door-Tests mit Bravour bestanden werden. Denn von innen werden die Dachplatten einfach nur verspachtelt – und fertig ist die streich- oder tapezierfähige Oberfläche. Kein Gipskarton, kein Trockenbau, keine schadensanfälligen Dampfsperrfolien.

Vorteile von der Bauphase an

Die exzellente Dämmwirkung sorgt für Einsparungen bei Heizenergie im Winter. Und auch in heißen Sommern ist weder die Anschaffung noch der Betrieb einer Klimaanlage erforderlich, da im Dachgeschoss ähnlich angenehme Temperaturen wie im Erdgeschoss herrschen.



Dauerhafte Wertbeständigkeit Qualität für Generationen

Mit dem Massivdach verfügt Ihr Haus über ein Highlight, das sich auch in der Werthaltigkeit Ihrer Immobilie bemerkbar machen wird. Und: Während man Haustechnik, Küche, Bodenbeläge etc. in der Regel nach spätestens 20 Jahren erneuert und durch modernes Equipment ersetzt, ist ein Massivdach nur schwer nachzurüsten. Investieren Sie daher von Beginn an in die Krönung Ihres Traumhauses.



Das Ytong Massivdach lässt sich im unterstützten Selbstbau in nur einem Tag errichten und ist absolut dicht.



Selbstbau mit Ytong Bausatzhaus – die Vorteile:



Gemeinsame Planung

Jedes Detail gemeinsam entwerfen



Attraktive Muskelhypothek

Auf Wunsch mitbauen und sparen



Partner vor Ort

Verlässliche Hilfestellung in allen Projektphasen



Seriöse Finanzierung

Unterstützung bei der Wahl des Finanzkonzepts

Kontaktieren
Sie Ihren Ytong
Bausatzhaus Partner
vor Ort und erhalten Sie
ein individuelles
Angebot!

Komplett begeistert



Lesen
Sie weitere
Bauherrenreportagen:
www.ytong-bausatzhaus.de/unsere_
bauherren.php

Massiv gespart

Sabine und Gerd Steinkamp bauten ihr drittes Eigenheim und freuen sich über ihr energieeffizientes Traumhaus: "Es ist perfekt. Wir würden es genauso wieder machen." Und weil der Hausbau in Eigenleistung so viel Spaß gemacht hat, ist "Haus Vier" bereits angedacht.

Das erste Haus hatten Gerd und Sabine Steinkamp geerbt – und verkauft, als sie aus beruflichen Gründen umziehen mussten. Trotz ihrer handwerklichen Erfahrungen beauftragten sie einen Bauträger mit dem Bau des zweiten Eigenheims. Aber so richtig warm wurden sie mit dem neuen Zuhause nicht.

Der richtige Partner

Sabine Steinkamp begann, ihre Vorstellungen vom Ideal-Haus aufzuschreiben, und die Suche nach einem Grundstück startete. In dieser Zeit kam auch der Gedanke auf, selbst zur Kelle zu greifen, was sie beim Anbau ihres ersten Hauses auch schon getan hatten. Durch Zufall stieß das Ehepaar im Internet auf das Konzept von Ytong Bausatzhaus: "Es war sowieso klar, dass unser Haus massiv gebaut werden sollte, und uns gefiel die Idee vom monolithischen Bauen ohne Wärmedämm-Verbundsystem", erzählt Gerd Steinkamp. Ehefrau Sabine ergänzt: "Dass Ytong ausschließlich aus rein mineralischen und natürlichen Rohstoffen sowie unter umweltge-

rechten und ressourcenschonenden Aspekten hergestellt wird, war für mich ein wichtiges Argument. Außerdem natürlich die hohe Wärmedämmung."

KfW-Effizienzhaus 70 ohne Dämmung

Schon mit einer Wand aus 36,5 cm dicken massiven Ytong Steinen konnten die Steinkamps die Anforderungen der aktuell gültigen Energieeinsparverordnung erfüllen. "Dadurch haben wir Zeit und Geld gespart, denn wir mussten keine extra Wärmedämmung anbringen." Mit den entsprechenden technischen Anlagen entspricht der Bau dem Energiestandard eines KfW-Effizienzhaus 70.

Zügiger Selbstbau mit Ytong Massivdach

Schon zwei Tage nachdem die Bodenplatte aus Stahlfaserbeton eingebracht worden war, konnte mit dem Mauern begonnen werden. Kleinere Probleme oder Fragen wurden mit Hilfe des Ytong Bausatzhaus-Partners, der im Rahmen der Bauleitung regelmäßig zur Baustelle kam, geklärt.

Nach vier Wochen war das Erdgeschoss fertig, Mitte Juli stand der Rohbau. Der Einsatz von Ytong Deckenelementen unterstützte den schnellen Baufortschritt zusätzlich. Schon am Tag nach dem Einbringen der Decke konnte es weitergehen. Das Gleiche galt für das Ytong Massivdach, das nach nur einem Tag fertig war.

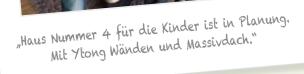
Weniger Verbrauch für Heizung und Warmwasser

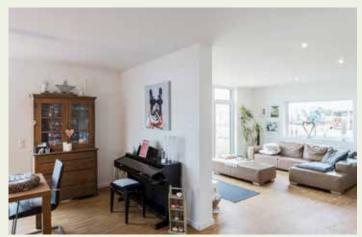
Gut 60.000 Euro der Kosten gegenüber einem schlüsselfertigen Haus haben sie dadurch gespart, dass sie mit angepackt haben. Nach dem ersten Winter fällt auch die Heizkostenbilanz positiv aus: Der Verbrauch für Heizung und Warmwasser in dem ca. 210 qm großen Haus liegt bei unter 100 Euro im Monat.

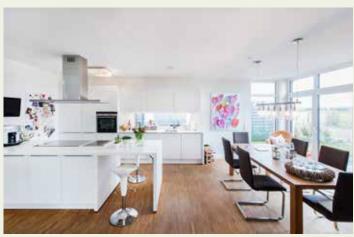


brachte dank schneller Baufortschritte, optimaler Logistik sowie effizientem Personal- und Materialeinsatz massive wirtschaftliche Vorteile.









Ytong Bausatzhaus GmbH Düsseldorfer Landstraße 395 47259 Duisburg Tel.: 0800 523 5665 Fax: 0800 535 6578 info@ytong-bausatzhaus.de

